

Grillparzer, Franz: [heil dir, o Heil! und heul] (1840)

1 Heil dir, o Heil! und heul
2 Noch länger dein glückwünschend Gestrophel,
3 Ein Pindar du im Schlafrack und Pantoffel,
4 In Versen, die der Langweil selbst ein Greul,
5 Schwell in der Brust der Prosa Wellen mächtig,
6 Wie man den Mühlbach vor dem Mahlen hemmt
7 Bis – Schleusen auf! – er prächtig, überschlächtig
8 Als Wasserfall die Räder überschwemmt.
9 Bedenk, du mahlst für deine eigne Küche,
10 Mit Pensionen wird dein Haupt geziert.
11 Und recht, daß Dichter, deren Zahlen Brüche,
12 Als invalid ein König pensioniert u.s.w.
13 ...

(Textopus: [heil dir, o Heil! und heul]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44502>)